

# Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 4. April 2012 12:04

## Zitat von Dejana

Bei euch zaehlen Kinder im Rollstuhl als "Inklusionsschueler"? Was ist das denn fuer ein Unsinn? Was machen bei denen denn Schueler, die zeitweise nen Rollstuhl oder sonstige Hilfsmittel brauchen?

Normalerweise gehen Kinder im Rollstuhl auf Körperbehindertenschulen. Und wenn sich jemand an einem Otto-Normal-Gymnasium ein Bein bricht o.Ä., dann wird Raumtausch par excellence betrieben.

## Zitat von Dejana

Bei uns muessen alle Schulen mit Rollstuhl "befahrbar" sein. (Mein Gymnasium in Deutschland war auch angemessen ausgestattet...mit Rampen und Fahrstuhl.)

Dass alle Schulen mit Rollstuhl befahrbar sein müssen, kann aber nur für deine Gegend gelten. An meiner britischen Schule hätte ein Kind im Rollstuhl nur in die Sprachen-Fachräume und die Sporthalle hineinkönnen, und das auch nur von einer Seite des Gebäudes. Mit Hilfe wären auch noch die Naturwissenschaftsräume drin gewesen (zwei Stufen). Das Lehrerzimmer, die Kantine, Kunst- und Musikräume, das Tech Building - unerreichbar.

ich finde es interessant, dass Inklusion hier plötzlich so radikal betrieben werden soll - wieder mit dem Hinweis auf Finnland. Mit ein bisschen googeln findet man aber sehr schnell raus, dass es an finnischen Schulen für lernbehinderte und geistig behinderte Schüler häufig Sonderklassen gibt. Voll die Inklusion - schließlich lernen alle im gleichen Gebäude. Dann ist meine Unistadt im Bereich Inklusion übrigens schon sehr weit. Da sind auch eine Hauptschule (pardon: Mittelschule), ein Gymnasium und ein Förderzentrum unter einem Dach.....